



Protokoll der Hauptversammlung vom 24. Januar 2020 um 20.15 Uhr im Hotel Freudenberg, 9050 Appenzell

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Hauptversammlung
2. Jahresbericht des Präsidenten, Kassabericht, Revisorenbericht
3. Mutationen
4. Jahresbeitrag, Finanzkompetenz des Vorstandes
5. Wahlen (Demission Präsident und Aktuar)
6. Fischereivorschriften 2020
7. Anträge
 - a) Antrag Kommission Absetzung des Grillhöcks zugunsten anderen Vereinsanlässen
 - b) Entgegennahme von Anträgen zuhanden der HV 2021
8. Diverses
9.
 - a) Vereinsfischen 2019 See
 - b) Vereinsfischen 2019 Bach
 - c) Vereinsfischen Bach 2020
 - d) Vereinsfischen See 2020 (Fählensee)
 - e) Grillabend an der Sitter (oder Alternativprogramm)
 - f) Kontrollabfischen 1
 - g) Kontrollabfischen 2
 - h) Arbeiten am Bach
 - i) Hauptversammlung HV 2021
 - k) Ehrenmitglieder

09. Mai 2020
20. Juni 2020
noch offen
03.+ 10. Oktober 2020
17.+ 24. Oktober 2020
4. April 2020
23. Januar 2021

Nachtessen Vor der HV, um 19.00 Uhr wurde vorgängig das Nachtessen, welches vom Verein offeriert wurde, eingenommen.

Begrüßung

Nach dem Nachtessen, um 20.35 Uhr eröffnet unser Präsident Andreas Inauen die Hauptversammlung 2020 und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich.

Einen speziellen Gruß entbietet er unseren Gästen.

Frau Franziska Wyss	Bau - und Umweltdepartement
Herr Ueli Nef	Jagd - und Fischereiverwaltung
Herr Erwin Haas	Fischereiverein St.Gallen / Obmann Jungfischer (Vertretung für den Präsident Alfred Dudler)

Entschuldigt haben sich

Herr Ruedi Ulmann	Bauherr
Herr Roberto Zanetti	Präsident SFV
Herr Markus Merz	Fischereiverein AR

Natürlich werden auch unsere anwesenden Ehrenmitglieder namentlich herzlichst begrüsst.

Herr Ruedi Fässler; Herr Fredi Birchler, Herr Raffi Mock

Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Wahl der Stimmzähler

Zu Stimmzähler werden gewählt:	Gallus Neff / Raffi Mock
Anwesend sind	54 Mitglieder (plus 5 Neumitglieder)
Das absolute Mehr beträgt	28 Stimmen

1. Protokoll der letzten HV

Das Protokoll der Hauptversammlung vom 25.Januar 2019 wurde an der HV durch den Aktuar vorgelesen. Das Wort zum Protokoll wurde nicht ergriffen und von der HV 2020 ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Unser Präsident Andreas eröffnete den Jahresrückblick mit dem Rückblick auf das Vereinsfischen am Seealpsee vom 25.Mai, wo sich total 21 Fischer zusammengefunden haben. Total 37 Fische konnten überlistet werden und das gemeinsame Fischen wurde mit einem gemütlichem Höck abgeschlossen.

Der nächste Anlass war wiederum der Grillhöck im EWA Lager in Steinegg am 10.August. Den ganzen Tag waren wieder Helfer im Einsatz, damit auf den Abend alles bereitgestellt werden konnte und so konnten dann am Abend rund 60 anwesende Fischer und Familienmitglieder wieder feine Grilladen und Dessert`s geniessen. Leider war auch in diesem Jahr die Teilnahme wieder rückläufig.

Für das Vereinsfischen am Bach am 14 September fanden sich beim Rangverlesen im Restaurant Freudenberg 16 Fischer ein und brachten total 12 gefangene Fische mit, die vom Freudenbergteam zu einem feinen Znacht mit allen Beilagen herrlich zubereitet wurden.

Andreas verabschiedet sich in seinem letzten Jahresbericht auch gleich als Präsident und bedankte sich bei allen Vereins- und Vorstandsmitgliedern für die tolle Zeit. Im weiteren bedankte er sich bei allen stillen Helfern und Gönnern im Hintergrund wie Roland Koster für das Betreuen der Homepage, bei Hermann Brander für die Gutscheine der Jungfischer, bei Hubi Schenk für das Gravieren des Pokals, bei Ruedi Fässler für das Binden der goldigen Fliege und allen die in irgendeiner Art und Weise den Verein unterstützen und verabschiedet sich mit einem kräftigen Petri Heil.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung genehmigt.

a) Kassenbericht

Einnahmen	Fr.	7 055.30
Ausgaben	Fr.	7 666.95
Ausgabenüberschuss	-Fr.	611.65
Vereinsvermögen per 31.12. 2019	Fr.	<u>24 352.90</u>

b) Revisorenbericht

Die beiden Stefan Wetter haben die Rechnungen geprüft und für sauber geführt befunden.
Der Kassaführerin Daniela Inauen wurde von der HV einstimmig Entlastung erteilt.
Die Kasse und der Revisorenbericht wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Mutationen

Entschuldigt / abgemeldet haben sich total **41 Personen**

Austritte Stefan Koller, Reto Fritsche, Ramon Lutz, Bruno Dörig, Urs Inauen, Roman Manser, Peter Zuglian, Philipp Sutter, Arnold Koster, Hans Manser, Michael Sutter, Daniel Hanselmann, Josef Gmünder, Mario Rempfler **14 Personen**

Eintritte / Neumitglieder Reto Manser, Robin Beti, Silvan Dörig, Tim Signer, Louis Mock **5 Personen**

Die 5 Neumitglieder werden in Globo in unseren Verein aufgenommen.

Der Verein zählt jetzt 231 Mitglieder.

Neu Anwesend sind 59 Mitglieder, das absolute Mehr beträgt jetzt 30 Stimmen.

4. Jahresbeitrag und Finanzkompetenz des Vorstandes

Der Jahresbeitrag bleibt bei Fr. 30.00 / wird genehmigt und belassen
Die Finanzkompetenz bleibt bei Fr. 2000.00 / wird genehmigt und belassen.

5. Wahlen

Der Präsident Andreas Inauen hat auf die HV 2020 seine Demission eingereicht.
Der Vizepräsident verliest das Demissionsschreiben und der 1. Beisitzer Tobias Sutter würdigt in einem humorvollen Abschiedsschreiben die tolle Arbeit vom scheidenden Präsidenten und der Kassier überreicht ihm ein Präsent für die geleistete Arbeit.

Für die Neuwahl des Präsidenten hat sich aus dem Vorstand der 1. Beisitzer Tobias Sutter zur Wahl gestellt. Von den Mitgliedern wird kein zusätzlicher Name gerufen und **Tobias Sutter** wird einstimmig zum neuen **Präsidenten** gewählt.

Der **Vizepräsident Alain Köppel** wird ohne Gegenstimme bestätigt und wiedergewählt.

Der Aktuar Marco Schweizer hat auf die HV 2020 seine Demission eingereicht.
Der Präsident verliest das Demissionsschreiben und der 1. Beisitzer Tobias Sutter bedankt sich auch bei ihm für die geleistete Vorstandsarbeit. Auch ihm wird vom Kassier ein Präsent überreicht.

Vom Vorstand wird als Ersatz das Mitglied Stephan Wyss vorgeschlagen, der an diesem Abend leider nicht anwesend sein kann. Von den Mitglieder wird kein zusätzlicher Name gerufen und **Stephan Wyss** wird einstimmig zum neuen **Aktuar** gewählt.

Unsere **Kassaführerin Daniela Inauen**, die im letzten Jahr als erste Frau im Vorstand Platz nahm, wird ohne Gegenstimme wiedergewählt und bestätigt.

Als **1. Beisitzer** ruscht **Michael Laimbacher** nach und er wird ohne Gegenstimme gewählt und bestätigt.

Für die Wahl zum **2.Beisitzer** werden vorgeschlagen; Alex Nagele, Patric Hautle, Gallus Neff, Sepp Graf und Moritz Jans. Nach kurzen Wortmeldungen von einzelnen vorgeschlagenen Personen wird im ersten Wahlgang bereits mit der Mehrheit von 33 Stimmen **Moritz Jans** in den Vorstand gewählt.

Revisoren : Die beiden Revisoren **Stefan Wetter 62** und **Stefan Wetter 63** werden bestätigt und wiedergewählt.

Kantonale Fischereikommission

Da der scheidende Präsident Andreas Inauen und auch Rolf Neff das Amt in der kantonalen Fischereikommission niederlegen, muss für dieses Amt auch Ersatz gewählt werden. Der neue Präsident Tobias Sutter stellt sich aus dem Vorstand für dieses Amt zu Verfügung und wird einstimmig gewählt. Als 2.Person für dieses Amt werden Alain Köppel und Ruedi Fässler vorgeschlagen. Im 3.Wahlgang wird mit der Stimmenmehrheit unser Vizepräsident Alain Köppel gewählt und nimmt auch in diesem Amt neu einen Sitz ein.

6.Fischereivorschriften 2020

Antrag an die Fischereiverwaltung:

Saisonbeginn
Saisonende Bach
Saisonende See

Samstag 11. April 2020
Samstag 12. September 2020
Samstag 26. September 2020

7. Anträge

Antrag **Kommission: Absetzung des Grillhöck zugunsten anderen Vereinsanlässen**

Da leider der Grillhöck immer weniger besucht wurde und die ganze Arbeit auf den Schultern von immer den gleichen Vorstandsmitgliedern lag, möchte die Kommission diesen Anlass durch neue, andere Vereinsanlässe kompensieren. Auch der Kostenaufwand war doch recht hoch. Vorschläge der Kommission z.B. einen Filetierkurs, Fischräuchern, der Besuch der Fischzuchtanstalt, gemeinsames Fischen an einem See, einen Fliegenbindekurs oder ähnliches konnte die Vereinsmitglieder überzeugen und so stimmten für die Beibehaltung des Grillhöcks lediglich 6 Personen zu und 40 Mitglieder möchten diese Neuerung so annehmen. Der scheidende Präsident Andreas anbot sich bei dieser Gelegenheit als Organisator für das durchführen solcher Anlässe und sicherte dem Vorstand seine Unterstützung zu.

Entgegennahme von Anträgen zuhanden der nächsten HV

Es wurden für die HV 2021 keine neuen Anträge gestellt.

8.Diverses

- | | |
|----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| a) Vereinsfischen See 2019 | Sieger Erwachsene Reto Dörig (Bogi)
gewinnt den goldenen Löffel
Sieger bei den Jungfischer Simon Inauen |
| 33.3 cm Cup 2019 | Sieger Rolf Neff
gewinnt den Rucksack der KB |
| Vereinsfischen Bach 2018 | Sieger Alain Köppel
(ist bereit Bachsieger, erhält keine Hutfliege) |

Der Präsident bedankt sich bei unserem Ehrenpräsidenten Ruedi Fässler für die wunderschöne Lachsfliege, bei Hermann Brander für die Gutscheine und bei der Appenzeller Kantonalbank für den Rucksack. Dank diesen tollen Gabe kann so jedem Gewinner ein toller Preis übergeben werden.

Termine der Saison 2019

- | | | |
|-------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| a) Vereinsfischen See (Fählensee) | 20 Juni 2020 | Restaurant Bollenwees |
| b) Vereinsfischen Bach | 09.Mai 2020 | |
| c) Alternativanlass zum Grillhöck | die Daten für die neuen Anlässe, die den Grillhöck ersetzen, werden noch erstellt und angegeben. | |
| d) Hauptversammlung HV 2021 | 23. Januar 2021 | |
| e) Kontrollabfischen 1 | 03. Oktober 2020 | |
| f) Kontrollabfischen 2 | 10. Oktober 2020 | |
| Allfälliges Verschiebedatum | 17. und 24. Oktober 2020 | |
| g) Arbeiten am Bach | Die Bachbotzede, die am 04. April 2020 stattfindet, wird wiederum mit den Absolventen der Fischerprüfung durchgeführt. Je nach Bedarf werden einzelne Vereinsmitglieder zusätzlich aufgebeten. | |

9. Ehrenmitglieder

Vom Vorstand und der Versammlung wird kein neues Ehrenmitglied vorgeschlagen.

Diverses:

Andreas wurde von Bruno Weibel vom Golfclub Appenzell noch angefragt wegen aktuellen Projekten, die unser Verein allenfalls ausführen oder realisieren möchte. Bei einem Charity Turnier wird mit dem Erlös aus diesem Turnier jeweils von verschiedenen Vereinen ein gutes, sinnvolles oder nachhaltiges Projekt grosszügig unterstützt. Jeder, der eine Idee oder ein Vorschlag hat, was für ein Projekt allenfalls durch den Fischereiverein gemacht oder realisiert werden könnte, soll sich doch mit ihm in Verbindung setzen. Er meinte, dass wir uns dies nicht entgehen lassen sollten und hofft auf viele gute und interessante Vorschläge und Ideen.

Roland Koster, der in den letzten Jahren die Homepage des Fischereivereins betreut hat, möchte dies an ein interessiertes Mitglied weitergeben und würde diesen anfangs auch begleiten und ihn entsprechend einführen und mit Tips und Tricks helfen. Er freut sich auf eine Anfrage von einem Mitglied, der dies gerne übernimmt und weiterführt.

Wortmeldungen:

Ueli Neff, Jagd und Fischereiverwalter blickt auf die vergangene Saison zurück. In den Bergseen ist der Ertrag im Jahr 2019 weiter leicht gesunken auf total 1159 Fische im Vergleich zum Vorjahr mit 1302 Fischen. Der Ertrag im Fählensee ist nochmals stark gesunken auf total 40 Fische, (Vorjahr 80 Fische) Es wurde im Fählensee aber zeitlich auch bedeutend weniger gefischt als im Vorjahr. Der zeitliche Aufwand liegt da bei 13,17 Std. pro Fisch.

Der Seealpsee liegt mit 855 Fischen leicht über Vorjahr (779 Fische) und ist der stabilste und ertragreichste Bergsee. Der zeitliche Aufwand liegt da bei rund 4,11 Std. pro Fisch. Der Fangerfolg im Sämtisersee ist auch etwas rückläufig. Dort konnten total 264 Fische überlistet werden im Vergleich zum Vorjahr mit einem Fangertrag von 443 Fischen. Dort mussten pro Fisch total 7,37 Std. investiert werden.

Neu sind bei der Fischerstatistik die Fangerträge auf die Fischart aufgeteilt. Im Seealpsee waren von allen gefangenen Fischen 97% Seesaiblinge, die Bachforelle ist mit nur 3% noch ein verschwindend kleiner Anteil. Der Seesaibling funktioniert sehr gut und fühlt sich scheinbar in unseren Bergseen wohl.

In den Fliessgewässern wurde ein leicht besseres Resultat erzielt, total 1011 Fische im Vergleich zum Vorjahr mit 966 Fische. Der zeitliche Aufwand lag praktisch im gleichen Rahmen wie im Vorjahr bei total 4,45 Std.

Diese Werte sind doch recht gut und stabil, was auch die Kontrollabfischungen in den entsprechenden Gewässerabschnitten bestätigt und dies ohne Besatz. Die Besatzmassnahmen in den Vorjahren hatten demzufolge kaum entscheidend für einen grösseren Bestand gesorgt.

Auch in den Kontrollabschnitten wurde ein erfreulicher Anteil an geschlechtsreifen, respektiven fangreifen Fischen festgestellt.

In den Bergseen wurde jedoch 2019 ein Besatz gemacht mit total 31 000 Fischen, 15 000 im Säntisersee und 16 000 Fische im Seealpsee. Auf ein Besatz im Fählensee wurde verzichtet.

Zu der Situation im Fählensee nahm Frau Franziska Wyss vom Bau- und Umweltschutzdepartement Stellung und erläuterte den aktuellen Stand rund um den Fählensee. Die Untersuchung am Patient Fählensee laufen auf Hochtouren, benötigen jedoch relativ viel Zeit.

In den 90 Jahren, als auch noch das Abwasser in den See geleitet wurde, war der Fählensee gewässertechnisch auf einem Tiefpunkt. Eine deutliche Verbesserung und Aufwertung wurde erzielt, als das Abwasser vom Berggasthaus an die Kanalisation angeschlossen wurde. 2017 / 2018 / 2019 wurde der ganze See gewässertechnisch vertieft angeschaut und kontrolliert. Im 2018 wurde starker Algenwachstum festgestellt durch Schraubenanlagen. Diese fühlen sich in guten Wasser wohl und auch die Wasserproben sagen aus, das der See etwas besser dasteht als vorab vermutet.

Der Sauerstoff und Nährstoffgehalt im See wird weiter laufend kontrolliert und beobachtet. In den unteren Wasserschichten besteht jedoch eine extrem sauerstoffarme Zone (anerobe Zone) wo sich kein Lebewesen mehr wohl fühlt und auch im Sediment wurde ein erhöhter Phosphorgehalt festgestellt.

In den nächsten Jahren sollen diese Untersuchungen so weitergeführt und analysiert werden. Das ableiten von dem sauerstoffarmen Tiefenwasser mittels Ablaufrohr wird als kritisch eingestuft, da das Wasser des Fählensees auch Trinkwasserquellen speist und dieser Eingriff in das ganze Ökosystem doch ein grosser und riskanter Eingriff wäre.

Fischerpatent:

Neuerungen gibt es auch bei der Patentausgabe. Das Fischerpatent kann neu Online im Internet auf ai.ch bestellt und gekauft werden. Die Patente werden dann innert 2 – 3 Tagen bereitgestellt und das Patent wird per Post mit Rechnung zugestellt werden. Das abholen am Schalter ist noch möglich, wird neu aber auch mit Rechnung abgegeben und kann nicht mehr bar beglichen werden. Diese Änderungen funktionieren ab dem 1.März 2020 und das Patent kann ab dann registriert und bestellt werden.

Um 22.30 Uhr beendet Andreas die Hauptversammlung mit einem Dank an alle Anwesenden und wünscht allen ein kräftiges Petri Heil und einen schönen Abend.

Der Aktuar

Marco Schweizer